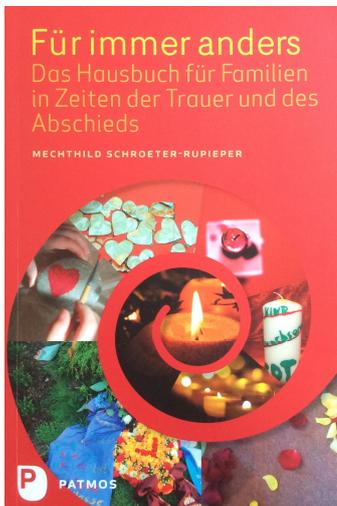


Literaturempfehlungen

Für immer anders – Das Hausbuch für Familien in Zeiten der Trauer und des Abschieds

Mechtild Schröter-Rupier



Trauer kann man weder schönreden noch wegdiskutieren. Sie geht nur vorbei, indem man trauert. Familien tun sich oft schwer, gemeinsam mit Verlust, Abschied und Tod umzugehen und einen Ausdruck dafür zu finden. Dieses Buch zeigt Möglichkeiten, wie Eltern ihre Kinder und Kinder ihre Eltern in der jeweils eigenen Trauer verstehen lernen können. Einfühlsam und ideenreich macht die Autorin Mut, die Trauer und Erinnerung gemeinsam zu gestalten.

Solange ihr mich liebt – Texte und Gedichte zum Abschied

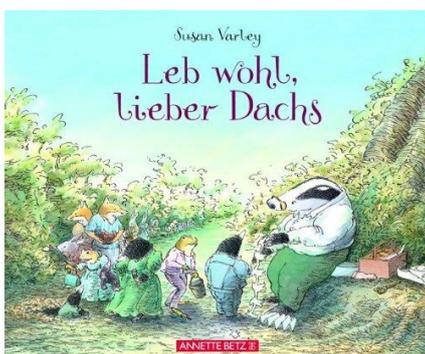
Jochen Jülicher



Jochen Jülicher ist seit vielen Jahren in der Trauerbegleitung tätig. Die daraus entstandenen Texte und Gedichte zum Abschied sind Hilfestellungen für alle diejenigen, die einen geliebten Menschen verloren haben. Texte zum Erinnern - Texte um Worte zu finden für den Schmerz, der in einem bohrt - Texte, die einen tragen können von einem Tag zum nächsten.

Leb wohl, lieber Dachs

Susan Varley



Auf eine einfache und doch sehr poetische Weise vermittelt die Erzählung „Leb wohl, lieber Dachs“, wie sehr der Tod zum Leben gehört. Sie vermittelt, wie wichtig die Erinnerung ist und sie macht deutlich, daß Trauer auch Wege zu einem neuen Leben anbahnt.